

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/1325/XVI/ 2016

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	18.05.2016	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand: Mai 2016)****Sachverhalt:****1. Arbeitsmarkt / Konjunktur**

Die Arbeitslosigkeit ist im Rhein-Kreis Neuss im April 2016 im Vergleich zum Vorjahr weiter gesunken. Erfreulich ist zudem, dass die Anzahl der freien Stellen sowohl gegenüber dem Vorjahresmonat als auch dem Vormonat gestiegen ist.

Die Arbeitslosenquote liegt im Rhein-Kreis Neuss wieder unter 6% und weiterhin deutlich unter dem Landes- und Bundesdurchschnitt.

Beim Ausbildungsstellenmarkt ist die Zahl der unversorgten Bewerber im Vergleich zum Vorjahr um 6% zurückgegangen.

	Rhein-Kreis Neuss	Bund	NRW
Arbeitslose			
April 2016	13.902	2.743.864	738.041
<i>Veränderung gegenüber April 2015</i>	-514 -3,7%	-98.980 -3,6%	-15.618 -2,1%
<i>Veränderung gegenüber März 2016</i>	-97 -0,7%	-101.027 -3,7%	-10.009 -1,4%
Arbeitslosenquote			
April 2016	5,9%	6,3%	7,9%
<i>April 2015</i>	6,2%	6,5%	8,1%
<i>März 2016</i>	6,0%	6,5%	8,0%

Arbeitslose im Rechtskreis SGB II			
April 2016	9.283	1.926.911	552.010
<i>Veränderung gegenüber April 2015</i>	-376 -4,1%	-48.157 -2,5%	-6.413 -1,2%
<i>Veränderung gegenüber März 2016</i>	-48 -0,5%	-29.494 -1,5%	-4.401 -0,8%
Bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldete Arbeitsstellen			
April 2016	2.752	640.131	130.668
<i>Veränderung gegenüber April 2015</i>	520 18,9%	88.536 13,8%	18.556 14,2%
<i>Veränderung gegenüber März 2016</i>	13 0,5%	5.615 0,9%	1.805 1,4%

1. Gesamtübersicht

Kreis Rhein-Kreis Neuss

2015 / 2016

April 2016

letzter Status vor Berichtsjahr	2015 / 2016	Veränderung gegenüber Vorjahr		2014 / 2015	2013 / 2014
		absolut	Anteil in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.051	184	6,4	2.867	3.079
versorgte Bewerber	1.714	300	21,2	1.414	1.579
einmündende Bewerber	573	28	5,1	545	600
andere ehemalige Bewerber	810	229	39,4	581	675
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	331	43	14,9	288	304
unversorgte Bewerber zum 30.9.	1.337	-116	-8,0	1.453	1.500
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.665	60	3,7	1.605	1.553
betriebliche Berufsausbildungsstellen	1.664	61	3,8	1.603	1.542
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	*	-1	-50,0	*	11
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	902	-43	-4,5	945	980
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,55			0,56	0,50
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,67			0,65	0,65

Abweichungen in den Summen können sich durch nicht zuordenbare Daten ergeben

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Weitere Zahlen finden sich im anhängenden Arbeitsmarktreport für den Rhein-Kreis Neuss.

2. Außenwirtschaftsförderung / Internationalisierung

Französischer Generalkonsul besucht Rhein-Kreis Neuss

Zu einem Antrittsbesuch empfing Landrat Hans-Jürgen Petrauschke im Ständehaus Grevenbroich den neuen französischen Generalkonsul in Düsseldorf, Herrn Vincent Müller.

Neben den deutsch-französischen Handelsbeziehungen ging es bei dem Gespräch, an dem Kreisdirektor Dirk Brügge und Wirtschaftsförderer Robert Abts ebenso teilnahmen, auch über Themen, die über die Grenzen der beiden Länder hinausgehen. Das weltwirtschaftliche Risiko durch den Abschwung in China gehörte ebenso dazu wie das geplante Freihandelsabkommen TTIP, der Schulterschluss bei der Terrorbekämpfung und die Bewältigung der Flüchtlingskrise.

Im Fokus standen zudem die engen wirtschaftlichen Beziehungen und Verflechtungen der französischen Wirtschaft und Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss. Von den insgesamt 70 im Kammerbezirk Mittlerer Niederrhein angesiedelten und Handelsregistereingetragenen französischen Unternehmen sind 40 im Rhein-Kreis Neuss ansässig; darunter die deutsche RCI-Banque-Niederlassung, die in Neuss rund 500 Menschen beschäftigt. Auch der Kosmetik-Konzern L'Oréal wechselt mit seinem Logistikzentrum von Kaarst in den Regiopark nach Mönchengladbach/Jüchen und bleibt der Region und dem Rhein-Kreis Neuss erhalten. Es wurde bekräftigt, die wirtschaftlichen Austauschbeziehungen – gerade mit Blick auf Investitionsmöglichkeiten und Unternehmenskooperationen – weiter beidseitig zu unterstützen.

Malaysische Generalkonsulin zu Gast im Kreishaus

Auf Kontakte und Gespräche während der letztjährigen Lebensmittelmesse ANUGA im Oktober zurückgeführt, konnten Kreisdirektor Dirk Brügge und Wirtschaftsförderer Robert Abts jetzt die malaysische Generalkonsulin Adina Binti Kamarudin aus Frankfurt zusammen mit ihrem Handelsattaché Jai Shankar und weiteren Delegationsmitgliedern im Neusser Kreishaus empfangen.

Im Fokus des Gesprächsaustausches standen die Potenziale wirtschaftlicher Kooperations- und Handelsbeziehungen zwischen der Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss und Malaysia sowie eine Zusammenarbeit zur Intensivierung von Investitionsabsichten malaysischer Unternehmen für eine Ansiedlung im Kreisgebiet. Dazu wurden erste Verabredungen getroffen, bei Delegationen von malaysischen Unternehmen den Wirtschaftsstandort Rhein-Kreis Neuss mit seinen Standortvorzügen künftig stärker in den Blickpunkt zu rücken.

Malaysia zählt mit einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von fünf Prozent zu den hochentwickelten Ländern in Südostasien. Deutschland ist Malaysias wichtigstes EU-Lieferland.

LeMit Ethnic Food 2016 – Erfolgreiche Lebensmittel-Messe im Rhein-Kreis Neuss

Rund 4000 Besucher aus 25 Ländern hat die internationale Lebensmittelmesse „LeMit Ethnic Food 2016“ unter der Schirmherrschaft von Bundesernährungsminister Christian Schmidt und Landrat Hans-Jürgen Petrauschke in den Rhein-Kreis Neuss gelockt. Über 70 Aussteller aus zwölf Nationen stellten ethnische Lebensmittel, Fleisch- und Tiefkühlproduktion, Obst- und Gemüsehandel, Verpackungswirtschaft sowie Technologie- und Catering-Dienstleistungen in den Mittelpunkt. Kochshows mit bekannten TV-Sternköchen aus der Türkei und aus Deutschland sowie ein Informations- und Workshop Programm umrahmten die Veranstaltung an den beiden Messetagen am 24. und 25. April 2016 im Swissôtel Düsseldorf/Neuss.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke eröffnete zusammen mit Osman Kimil, Präsident des BUV (Bundesverband der Unternehmervereinigungen e.V.) sowie Dr. Peter Achten, Hauptgeschäftsführer des Einzelhandelsverbands NRW, am ersten Tag die Messe und nahm beim anschließenden Rundgang an den Ständen Einblick in die angebotene Vielfalt an mediterranen und ethnischen Lebensmittelprodukten der vertretenen internationalen Aussteller.

Die „LeMit Ethnic Food 2016“, Fachmesse und Forum der ethnischen Lebensmittel- und Gastronomiebranche gastierte in ihrer 3. Auflage bereits das zweite Mal im Rhein-Kreis Neuss. 2015 hatte die Kreiswirtschaftsförderung, die mit dem BUV als Messeveranstalter im Hinblick auf die diesjährige Weiterentwicklung der Messe am Standort kooperierte, die Fachmesse erstmals in den Rhein-Kreis Neuss gezogen. Der BUV als Messeveranstalter vertritt als bundesweite Dachorganisation 21 Unternehmerverbände mit rund 3000 Mitgliedsunternehmen - zumeist klein und mittelständische Unternehmen, vor allem von Migranten.

Die Messe adressiert im Rhein-Kreis Neuss einen seiner Kernwirtschaftsbereiche. Rund 4500 Beschäftigte arbeiten in der Lebensmittelproduktion an Rhein und Erft, dies gleichbedeutend mit einer Branchenführungsrolle in Nordrhein-Westfalen. Unterstützt wird der Lebensmittelproduktionssektor durch einen starken Wirtschaftsbereich in der hiesigen landwirtschaftlichen Erzeugung.

Die „LeMit Ethnic Food“ wird inzwischen auch beim Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft gelistet und ist damit formell ein fester Bestandteil der deutschen Messelandschaft.

3. Standortentwicklung

Stadtentwicklungsmesse „Polis Convention 2016“ in Meerbusch

7 Projektpräsentationen im Messethema „Stadt – Land – Fluss“ und unter dem Titel „Rhein-Kreis Neuss - Vielfalt ist unsere Stärke“ aus 6 Kreiskommunen hatte die Wirtschaftsförderung zusammen mit den teilnehmenden Städten und Gemeinden aus dem Kreisgebiet am 20. und 21. April 2016 bei der 2. Auflage der Stadtentwicklungsmesse „Polis Convention 2016“ in den Alten Schmiedehallen auf dem Areal Böhler in Meerbusch am Messestand dabei. Im Einzelnen:

- 1) Dormagen – Der Lernort im Quartier Horrem
- 2) Grevenbroich – Neubau einer Seniorengerechten Wohnanlage
- 3) Kaarst- Erster Preis im städtebaulichen Wettbewerb – Karlsforster Straße
- 4) Korschenbroich – Baugebiet „An der Niersaue“
- 5) Korschenbroich – Baugebiet „Holzkamp-West“
- 6) Meerbusch – Erweiterungsfläche Areal Böhler
- 7) Rommerskirchen – Rahmenplan Rommerskirchen 2030

Rd. 2.500 Fachbesucher konnten sich an den beiden Messetagen an 140 Ausstellungsständen über diese und weitere Stadtentwicklungsprojekte informieren. Neben Regionen, Kreisen und Städten und Gemeinden aus ganz Deutschland waren zahlreiche Akteure der Immobilien- und Investmentbranche auf der Messe vertreten.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke eröffnete den 2. Messetag in der „Gastgeberrunde“ zusammen mit Meerbuschs Bürgermeisterin Angelika Mielke-Westerlage sowie mit Beigeordnetem Dr. Stephan Keller aus der Landeshauptstadt Düsseldorf.

4. Fachkräftesicherung / Wirtschaft – Schule

zdi-Osterferienkurs: Gyrokopter

Mit insgesamt 12 Schülern verschiedener Gymnasien, Real- und Gesamtschulen aus dem Rhein-Kreis Neuss war der Osterferienkurs „Gyrokopter – Bau und Steuerung eines Spezialfluggeräts“ ausgebucht. Der zdi-Kurs hatte einen Umfang von 24 Zeitstunden und fand vom 21. bis 24.03.2016 im Berufskolleg für Technik und Informatik (BTI) in Neuss statt. Den Schülern wurden Basiskenntnisse in der Aerodynamik und in der Strömungslehre, Grundlagen in der Verarbeitung von Kunststoffen sowie mechanische und strömungsmechanische Krafteinwirkungen vermittelt. Es wurden insgesamt 7 flugfähige Gyrokopter gebaut, welche die Schüler anschließend in Aktion setzten.

Die Maßnahme diente der Orientierung von Schülerinnen und Schülern, die sich für eine Ausbildung bzw. ein Studium in den Bereichen Maschinenbau, Luft- und Raumfahrttechnik, Flugzeugmechanik, Pilot, Anlagenmechanik, Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik interessieren.

Röntgenkurs bei zdi- Partner ZRN Rheinland

Um Röntgenberufe ging es bei einem 2-stündigen zdi-Workshop am 13.4.2016 im Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin Rheinland (ZRN) in Grevenbroich. Unter dem Motto „Hast du den Durchblick? Röntgen mit den Profis“ informierten sich Acht- und Neuntklässlerinnen über die Berufe von medizinischen Fachangestellten (MFA) und medizinisch-technischen Radiologie-Assistenten (MTRA). Sie lernten u.a. wie ein Röntgengerät funktioniert und was mit Röntgenstrahlen sichtbar gemacht werden kann. Darüber hinaus nahmen die Workshop-Teilnehmerinnen Dinge des Alltags unter das Röntgengerät.

Der Workshop war die erste Maßnahme des vom zdi-Netzwerk in Zusammenarbeit mit ZRN Rheinland neu konzipierten MINT-Lernortes „Medizin/Gesundheit“. Bis 2018 sollen unter Mitwirkung von kleineren und mittleren Unternehmen (KMU) sowie Schulen und Hochschulen mehrere MINT-Lernorte im Kreisgebiet entstehen.

Technik- und Elektronik-Kurs für Mädchen bei zdi-Partner Hydro Aluminium in Grevenbroich

An vier Nachmittagen im April konnten 8 Schülerinnen im zdi-Kurs „Frauenpower: Bring' die Welt zum Leuchten!“ die technischen Ausbildungsberufe bei der Hydro Aluminium Rolled Products GmbH in Grevenbroich kennenlernen. In der Ausbildungswerkstatt von Hydro wurden den 8 Neuntklässlerinnen der Katholischen Hauptschule Grevenbroich die Bereiche Mechanik und Elektronik und die damit verbundenen Ausbildungsberufe nähergebracht. Darüber hinaus konnten die Schülerinnen eine Ingenieurin und eine Elektronikerin bei ihrer Arbeit begleiten.

Biologiekurs - Mobiles Schülerlabor „science to class“

Das zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss hat vier weitere Kurse der Biologie-Reihe „science to class“ ausgeführt. Das mobile Schülerlabor „science to class“ führt mit Schülerinnen und Schülern Experimente im Biologie-Klassenraum durch und vermittelt Informationen über diverse Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten im Fachbereich Biologie.

Am Norbert-Gymnasium Knechtsteden nahmen insgesamt 44 Schülerinnen und Schüler am Modul „Der genetische Fingerabdruck“ teil, am Gymnasium Norf 21 Schülerinnen und Schüler am Modul „Plasmidpräparation und Restriktionsanalyse“ sowie 24 Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule an der Erft am Kurs „DNA-Bauplan des Lebens“.

Das zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss wird gefördert durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit sowie durch das Wissenschaftsministerium und das Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. Unter anderem unterstützen die Unternehmen Bayer AG, Currenta GmbH & Co OHG, Hydro Aluminium Rolled Products GmbH, RWE Deutschland AG, Kawasaki Robotics GmbH, Zülw AG und das Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin das zdi-Netzwerk.

5. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen

Netzwerkabend für junge Unternehmen in Jüchen

Am 2. Netzwerkabend des Startercenters Rhein-Kreis Neuss im Jahr 2016 nahmen am 11.04.2016 insgesamt 33 Existenzgründer und junge Unternehmen teil. Im Mittelpunkt des Treffens stand der Fachvortrag „Den Stress im Griff – Erfolgreich durch aktives Stressmanagement“, den Frau Sylvia Becker von BECKER ACTIVITY hielt. Den anschließenden Netzwerkaustausch nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für individuelle Gespräche untereinander sowie mit der Fachexpertin.

Gastgeberin des Abends war Jungunternehmerin Gabriele Jonas aus Jüchen, die sich im Jahr 2015 als Smovey Coach selbstständig gemacht hat und vor Gründung die Dienstleistungsangebote des Startercenters der Wirtschaftsförderung des Kreises in Anspruch genommen hat.

Beschlussempfehlung:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand: Mai 2016) zur Kenntnis.

Anlagen:

Arbeitsmarktreport (Stand Mai 2016)